

Fragebogen zum TrueRMS-Tischmultimeter UT8803E

Vorname	Nachname	1. Wie ist Ihr erster Eindruck vom Artikel?	2. Wie verständlich ist die Bedienungsanleitung?	3. Wie bewerten Sie die Verarbeitung?	4. Wie bewerten Sie die Handhabung der Messleitungen?	5. Wie bewerten Sie die Bedienung des Multimeters allgemein?	6. Wie beurteilen Sie den Lieferumfang, was das Zubehör angeht?	7. Wie bewerten Sie die Lesbarkeit/Qualität des Displays?	8. Wie bewerten Sie die Fernbedienbarkeit des Multimeters über einen PC?	9. Wie bewerten Sie den Messbereich für Spannung und Strom (AC/DC)?	10. Wie bewerten Sie die TrueRMS-Funktion?	11. Wie bewerten Sie die automatische Messbereichswahl?	12. Wie bewerten Sie den Umfang der weiteren Messfunktionen?	13. Was gefällt Ihnen an dem Produkt besonders gut?	14. Was gefällt Ihnen an dem Produkt nicht so gut?	15. Welche Funktionen oder Eigenschaften vermissen Sie?	Beurteilen Sie abschließend den Gesamteindruck (Design, Funktion & Bedienbarkeit):
Gudrun	Dreves	gut	gut	gut	befriedigend	befriedigend	ausreichend	gut	gut	gut	sehr gut	sehr gut	gut	Preis/Leistungsverhältnis	Messbereich nicht zusätzlich manuell einstellbar	Messbereich nicht zusätzlich manuell einstellbar	gut
Gerhard	Späth	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut	gut	gut	sehr gut	befriedigend	gut	gut	sehr gut	gut	Der Funktionswahlschalter und die sehr gut ablesbare Anzeige.	Nichts gefunden.	Vermisse nichts.	sehr gut
Sylvio	Mielitz	sehr gut	gut	gut	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut	befriedigend	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	<p>- die sehr große, auch aus etlichen Metern sehr gut ablesbare, in drei Stufen in der Helligkeit einstellbare invertierte Anzeige</p> <p>- 3 3/4 Stellen (lt. Beschreibung 5999 Digits, in Wirklichkeit sogar 6600 Digits) sind kein Spitzenwert, max. 1000 V Eingangsspannung (750 VAC), True RMS, Diodentest, Widerstands-, Temperatur- und Frequenzmessung</p> <p>- Die Bedienungsanleitung ist etwas fehlerhaft, u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Kapazitätsmessung (S.19): "Messspitzen kurzschließen, Taste "REL" drücken", richtig ist: offen lassen * Induktivitätsmessung (S. 20): "Messspitzen ... offen lassen/kurzschließen, Taste "REL" drücken", richtig ist: kurzschließen * Entgegen der Angaben im Handbuch (S. 12, S.19 und 20) kann der Relativwert-Meßmodus bei der L- und C-Messung nicht mehr verlassen werden (erst nach Betätigung des Funktionswahlschalters). * Frequenzmessung (S.21): "erforderlicher Signalpegel ... 1,5 mVRMS bzw. 2,5 mVRMS", richtig ist: 1,5 VRMS bzw. 2,5 VRMS (in der Praxis reichen 30 mVRMS bei 22 MHz) * Im (Print-) Handbuch (8/2018) ist ein maximal zulässiger Strom von 20 A angegeben, richtig sind 10 A - beim Anschluss an den PC und Umschalten auf USB (am Meßgerät), könnte das Programm automatisch gestartet werden (Aktuell muß am Meßgerät auf USB- Betrieb umgeschaltet werden, am PC das Programm gestartet und danach noch das Multimeter verbunden („Connect“) werden). - beim Betätigen des Funktionswahlschalters werden alle gemessenen Werte (Historie und Graph) gelöscht <p>Auch bei kleinen Werten von C und L (wenige pF/µH) sind die Meßergebnisse erfreulich präzise. bei "L": Der Widerstand wird mit einer Auflösung von 10 Milliohm angezeigt (zehnmal besser als im Widerstandsmeßbereich).</p> <p>Dies kann auch sehr gut für kleine R's benutzt werden!</p> <p>Tip: Erst mit kurzgeschlossenen Meßkabeln im "L"-Bereich "Rel" betätigen und damit die Leitungswiderstände kompensieren, danach den niederohmigen Widerstand anschließen und umschalten auf "DQR" (Widerstand)</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Multi-Function Socket“ der auch für R, L und C benutzt werden kann (Diodenanschluß) - Das Messgerät macht einen sehr soliden Eindruck. 	<p>Man muß schon lange überlegen und sehr pingelig sein um überhaupt etwas zu finden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Signalton als Nachweis einer Tastenbetätigung ist nicht abschaltbar (kann „nervig“ werden) - Die Bedienungsanleitung ist etwas fehlerhaft, u. a.: * Kapazitätsmessung (S.19): "Messspitzen kurzschließen, Taste "REL" drücken", richtig ist: offen lassen * Induktivitätsmessung (S. 20): "Messspitzen ... offen lassen/kurzschließen, Taste "REL" drücken", richtig ist: kurzschließen * Entgegen der Angaben im Handbuch (S. 12, S.19 und 20) kann der Relativwert-Meßmodus bei der L- und C-Messung nicht mehr verlassen werden (erst nach Betätigung des Funktionswahlschalters). * Frequenzmessung (S.21): "erforderlicher Signalpegel ... 1,5 mVRMS bzw. 2,5 mVRMS", richtig ist: 1,5 VRMS bzw. 2,5 VRMS (in der Praxis reichen 30 mVRMS bei 22 MHz) * Im (Print-) Handbuch (8/2018) ist ein maximal zulässiger Strom von 20 A angegeben, richtig sind 10 A - beim Anschluss an den PC und Umschalten auf USB (am Meßgerät), könnte das Programm automatisch gestartet werden (Aktuell muß am Meßgerät auf USB- Betrieb umgeschaltet werden, am PC das Programm gestartet und danach noch das Multimeter verbunden („Connect“) werden). - beim Betätigen des Funktionswahlschalters werden alle gemessenen Werte (Historie und Graph) gelöscht 	<p>Absolut nichts! Vom Funktionsumfang ist dies das beste Tischmultimeter mit dem zu arbeiten ich je das Vergnügen hatte.</p> <p>Einziges Wermutstropfen: Die für ein Tischmultimeter eher dürftige Auflösung von 3 3/4 Stellen, obgleich es für die allermeisten Messungen völlig ausreichend ist.</p> <p>Für den ambitionierten Hobby-Elektroniker ein sehr zu empfehlendes Meßgerät. Aber auch für den Service oder den professionellen Einsatz sehr gut geeignet, sofern keine hohe Präzision erforderlich ist.</p> <p>Wünschenwert wären:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei "C" und "L": manuelle Bereichswahl, manuelle Wahl der Meßfrequenz, gleichzeitige Anzeige des Bauteilwertes und von D/Q/R, ohne umschalten zu müssen, manuelle Wahl Seriell/Parallel - Hintergrundbeleuchtete Tasten - Tasten anstelle des Drehschalters zur Funktionswahl, dann wäre auch eine vollständige Fernbedienbarkeit mittels PC möglich zur Software: - anstatt ein großes Fenster für alles, drei Fenster (für den aktuellen Wert, die Historie und die graphische Anzeige), jedes frei platzierbar, in der Größe einstellbar und abschaltbar wenn es nicht benötigt wird. - die Anzeige der Symbole und Einstellungen am virtuellen Display etwas mehr hervorheben. - Software-CD (im Lieferumfang leider nicht enthalten) 	sehr gut
Herfried	Bauch	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	gut	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	Bereiche für Kapazität, Induktivität, Temperatur sowie Transistor-/Thyristor-Test vorhanden. Adapter für die Temperaturmessung und Transistor-/Thyristor-Test ist auf einfache Weise verpolungssicher. Für Widerstands-, Kapazitäts- und Induktivitätsmessung sind kurze Meßleitungen mit Krokodilklemmen beigelegt. Ein Temperaturfühler ist beigelegt.	-	-	sehr gut